Merkblatt Impfbusse

1. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sollten während der Standzeit des Impfbusses kurzfristig erreichbar sein.
   Diese Daten der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner werden an das DRK und das beauftragte Busunternehmen weitergeleitet.
   Die Ansprechperson sollte am Impftag ab 8:30 Uhr vor Ort zur Verfügung stehen.
2. Die Impfbusse sind 14m lang, 2,55m breit und 3,75m hoch. Benötigt wird ein Stromanschluss 220 Volt.
   Für den Impfbus in der Region Rheinhessen-Nahe wird ein 380 Volt Stromanschluss benötigt. Die Busse sind mit einer 40m Kabeltrommel und Kabelmatten ausgestattet.
3. Vor den Bussen werden in der Regel zwei Zelte 3x3m aufgestellt. Es wäre wünschenswert, wenn ein Gebäude z.B. Sportlerheim für Wartesituationen oder die Nachbetreuung vor dem Hintergrund möglichem schlechtem Wetters zur Verfügung stünde.
4. Die Impfungen finden in der Regel im Zeitraum von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Sie werden durch mobile Teams des DRK durchgeführt.
5. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK ist ein Zugang zu Toiletten zu gewährleisten.
6. Die Entsorgung von normalem Restmüll erfolgt vor Ort.
   Insoweit sollte ein Zugang zu den Müllbehältern vorhanden sein.
   Medizinisch zu entsorgender Müll wird von den mobilen Teams mitgenommen.
7. Kinder- und Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren müssen eine Einverständniserklärung der Eltern nach beigefügtem Muster mitbringen.
   Bei der Impfung von Kindern- und Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren muss ein Elternteil bei der Impfung anwesend sein.